

# Deutsche Stacheldrahtpost



*Internierenslager Pakiatua Neuseeland \* No.59 \* 1. Mai 1943.*

Die DSP ist eine Kameradschafts-Einrichtung a.G. und erscheint jeden Sonnabend. Beiträge in Wort und Bild erbeten. Übernehmen scherzhafter Anspielungen verboten.

## TUNIS.

Alle Berichte aus dieser Front weisen hin auf die geradezu fürchterliche Heftigkeit der Kämpfe. Im Kampfe um die 160 Meilen lange Front werden Hügel genommen, verloren und wieder genommen. Die Artillerie-Duelle verschlingen ungeheure Mengen von Munition, und kann man wohl annehmen, dass die Seite, der die nötigen Mengen prompt zur Verfügung stehen, einen bestimmten Vorteil gegen die andere Seite besitzt. Alliierte Truppen sind als in PONT DU FANS (Siehe Karte 3) eingebrungen gemeldet, heute Morgen heisst es aber, dass sie noch mehrere Meilen westlich von diesem Ort stehen. Dann wurde Freitag Abend gemeldet, dass es den Alliierten gelang, das Zentrum der deutschen Linie bei MEDJEZ EL BAB zu durchstossen. Später kam die Meldung, dass auf diesen Durchbruch der erste deutsche Gegenangriff abgewiesen wurde und dass beim zweiten es nötig wurde, das gewonnene Gelände wieder aufzugeben, natürlich mit dem Zusatz, dass den Deutschen äusserst schwere Verluste bei dieser Gelegenheit zugefügt wurden. -- Bei Ende dieser Woche dürfte es wohl ersichtlich sein, wer das Übergewicht hält. Gelingt es uns, festzuhalten, so dürfte dies ein Beweis sein, dass die Arbeit der U-Boote, Munition und Kampfmaterialien den feindlichen Armeen fernzuhalten, voll erfolgreich ist. - Hat jedoch der Feind noch entsprechende Mengen zur freien Verfügung, dann werden eben diese blutigen Schlachten weitergehen müssen. --

## RUSSLAND.

Aus Moskau kommt der Bericht, dass ein Komitee-Mitglied des grossen Rates sagte, dass dieser Krieg in den nächsten drei Monaten seinem Ende entgegen gehe, vielleicht schon sogar in den nächsten drei Wochen. Was hinter diesen orakelhaften Andeutungen liegt, deutet er auch nicht in der geringsten Weise an, sodass eine Beurteilung dieses Ausspruches zur Zeit eben unmöglich ist.

Also, hoffen wir !

## POINISCHES.

Russland verlangt, dass Polen den Antrag an das Rote Kreuz zurückziehe, die Untersuchung der Umstände bezgl. der getöteten polnischen Offiziere vorzunehmen. Die polnische Regierung, die in London sitzt, hält sich in Schweigen, und England sowohl wie die U.S.A. melden, dass die Lage sehr ernst sei. Bei allen Protesten und Abweisungen der russischen Regierung schweigt sie sich wohlweislich über den Hauptpunkt des Streites aus und verweist dauernd auf die grenzlichen Streitpunkte und die Zurücknahme der früher polnischen Provinzen Volhynien, Bessarabien, Byelo-Russland und Litauen usw. - Deutschland nützt die Sachlage voll und ganz aus, was die Feinde mit saurem Gesicht auch zugeben müssen.

## OFFENSIVEN.

Aus mehreren Quellen kommen Nachrichten über ungeheure deutsche Truppentransporte nach dem Osten, wo wohl sicherlich die Sommer-Offensive

ve sich einspielt. Sertorius meldet, dass die Gross-Offensive der Russen in dem KUBAN-Distrikt eingesetzt hat, um uns das Sprungbrett wegzureissen. Alles sichere Anzeichen, dass die zu erwartenden Grosskämpfe auf eine Entscheidung hinaus sollen. -